

2025/0353/100

öffentlich

Informationsvorlage

100 - Hauptabteilung

Bericht erstattet: Gerhard Wagner



Gestaltung eines gemeinsamen Beeder Veranstaltungskalenders für 2026

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Ortsrat Beeden (Kenntnisnahme)	06.05.2025	Ö

Sachverhalt

Der Ortsvorsteher trägt vor.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

- 1 Bündnis 90 / Die Grünen - Vorschläge Veranstaltungskalender 2026 (öffentlich)

Herr Ortsvorsteher Homburg-Beeden
Gerhard Wagner

nachrichtlich
Hauptamt Stadt Homburg

Datum | 25.04.2025

Vorschlag

- 1. Gestaltung eines gemeinsamen Beeder
Veranstaltungskalender für 2026**
- 2. Projektförderung in Beeden**

Guten Tag Herr Ortsvorsteher Gerhard Wagner,

im Namen der Ortsratsfraktion Die Grünen Beeden bitten wir Sie die obigen Vorschläge als
Diskussionsgrundlage auf die Tagesordnung der Ortsratssitzung am 06.05.2025 zu setzen.

Wir freuen uns auf weitere Vorschläge und die gemeinsame Diskussion.

Vielen Dank.

Beeder Grüße



Katrin Lauer

Vorschlag 1:

Der Beeder Veranstaltungskalender kam in der Vergangenheit in Beeden gut an und sollte daher in seiner Tradition erhalten bleiben, auch wenn sowohl finanzielle als auch formale Hürden in die Gestaltung mit einbezogen werden müssen. Alle Beeder Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Institutionen, Ortsratsvertreter/innen, gebietsbezogene- über Beeden hinausgehende Vereine wie (Bliesgau-Genuss, Rehkitzrettung, BUND Regionalgruppe Bliesgau,...sollten sich im gemeinsamen Kalender wiederfinden.

Wir schlagen vor (Beispiele):

- Nutzung des Budgets bis maximal 600,00 Euro
- DIN 5 Wandkalender, ohne Spiralen, weil kostengünstiger
- Stückzahl circa 1300
- Titelfoto (gemeinsame Auswahl)
- Grußwort (Ortsvorsteher)
- Auswahl von 12 Monatsfotos (nach Fraktionen 4-4-4 oder nach Mehrheiten 6-3-3)
- Kontaktdaten – wie vorgeschlagen
- Die Fotos müssen aus urheberrechtlichen Gründen namentlich benannt sein
- **Mindestens** 3 Angebote müssen aus rechtlichen Gründen eingeholt werden
- Vereins- und Ortsratssitzungstermine sind im Kalender eingetragen
- Layout – gerne gemeinsam oder nach Absprache
- Verteilung in alle Haushalte
- Rest – Auslage bekannter Anlaufstellen in Beeden
- Weitere Vorschläge...

Vorschlag 2:

Im Bereich der Natur und Umweltbildung ist die Förderung, das Kennenlernen und Respekt für Natur und Umwelt gerade für Kinder sehr wichtig. Jeder kennt das Credo von dem Nobelpreisträger Konrad Lorenz – „Man liebt nur, was man kennt, und man schützt nur, was man liebt.“

Wir schlagen vor:

- Kita und Schule - Bau und Betreuung von Vogelnistkästen (Fledermäuse) gemeinsam mit NABU und BUND
- Kita und Schule - Im Rahmen Neugestaltung „Alter Friedhof“ – Bau von Insektenhaus, Vogelnistkästen NABU und BUND